

# Prüfung vom März 2002

## 1. Fischkunde und -hege

---

**1. Welche Fischart hat sehr kleine Rundschuppen?**

- a) Wels (Waller)
  - X b) Bachsaibling
  - c) Äsche
- 

**2. Die Renken (Coregonen) ernähren sich überwiegend von**

- X a) Kleintieren der Freiwasserzone?
  - b) Pflanzlichem Plankton?
  - c) Fischbrut?
- 

**3. Bei welcher Fischart ist die Leibeshöhle mit einer schwarzen Haut ausgekleidet?**

- a) Zährte (Rußnase)
  - X b) Nase
  - c) Hasel
- 

**4. Bei barschartigen Fischen sind die Rückflossen ein wichtiges Unterscheidungsmerkmal. Bei welcher Art sind die beiden Rückflossen miteinander verwachsen?**

- a) Zingel
  - X b) Schrätzer
  - c) Zander
- 

**5. Welche Art der Körperbedeckung hat der dreistachlige Stichling?**

- X a) Knochenplatten
  - b) Kammschuppen
  - c) Schmelzschuppen
- 

**6. Welche Fischart hat brustständige Bauchflossen?**

- a) Bachforelle
  - b) Brachse
  - X c) Kaulbarsch
- 

**7. Einen Teil ihrer Entwicklung durchläuft die Flussperlmuschel im Jungstadium**

- X a) Angeheftet an die Kiemen bestimmter Fischarten?
  - b) Angeheftet an bestimmte Wasserinsektenlarven?
  - c) Parasitisch im Darm bestimmter Fischarten?
- 

**8. Welches Merkmal unterscheidet Laube und Moderlieschen?**

- a) Bei der Laube ist die Schwanzflosse gegabelt, beim Moderlieschen gerundet
  - b) Das Moderlieschen hat eine nach oben gerichtete Maulspalte, die Laube nicht
  - X c) Das Moderlieschen hat im Gegensatz zur Laube nur eine kurze (unvollständige) Seitenlinie
- 

**9. Wie viele Eier pro kg Körpergewicht laicht ein Bachforellenrogner etwa ab?**

- X a) 1.500 – 2.000
- b) 15.000 – 20.000
- c) 30.000 – 40.0000

---

**10. Welche Aussage ist richtig?**

- a) Zobel und Zope haben im Vergleich zur Brachse eine deutlich kürzere Afterflosse
  - b) Bei Zobel und Zope ist der obere Lappen der Schwanzflosse deutlich länger als der untere
  - X c) Zobel und Zope haben eine auffallend lange Afterflosse
- 

**11. Bei welcher Fischgruppe können Sie die einzelnen Fischarten anhand der unterschiedlichen Bezeichnung des Pflugscharbeins unterscheiden?**

- X a) Bei den Forellenartigen (Salmoniden)
  - b) Bei den Karpfenartigen (Cypriniden)
  - c) Bei den Barschartigen (Perciden)
- 

**12. Welche Fischart laicht im Vergleich besonders große Eier ab?**

- X a) Bachforelle
  - b) Karpfen
  - c) Hecht
- 

**2. Gewässerkunde**

---

**13. Welche der folgenden Tierarten sind typisch für die Forellenregion?**

- X a) Bachneunauge, Koppe
  - b) Nase, Hasel
  - c) Zingel, Streber
- 

**14. Welches Beispiel einer Nahrungskette ist typisch für die Brachsenregion?**

- a) Kleintiere – Koppe – Bachforelle
  - X b) Kleintiere – Rotaugen – Hecht
  - c) Algen – Nase – Huchen
- 

**15. Welche Eigenschaften kennzeichnen u.a. die Barbenregion der Fließgewässer?**

- a) Felsiger Untergrund und reißende Strömung
  - b) Schlammiger Untergrund und langsam fließendes Wasser
  - X c) Sandiger und kiesiger Untergrund, sowie schnell fließendes Wasser
- 

**16. Welche Eigenschaften sind typisch für einen Renkensee?**

- X a) Nährstoffarm, relativ klar, sauerstoffhaltig auch in größerer Tiefe
  - b) Nährstoffreich, flach, intensives Wachstum von Wasserpflanzen
  - c) Nährstoffreich, weichgründig, trüb, ausgeprägtes Phytoplanktonvorkommen
- 

**17. Was versteht man unter dem Begriff Sommerstagnation?**

- a) Ein See weist im Sommer über die gesamte Seetiefe eine gleichmäßige Sauerstoffversorgung auf
  - X b) Die stabile Temperaturschichtung in einem See zur Sommerzeit verhindert die Durchmischung von Oberflächenwasser mit Tiefenwasser
  - c) Der Fischbestand eines Sees verteilt sich im Sommer gleichmäßig über die gesamte Wassertiefe
- 

**18. Bei einem pH-Wert von 8,0 bezeichnet man den Reaktionszustand des Wassers als**

- a) Sauer?

- b) Neutral?
  - X c) Alkalisch (Basisch)?
- 

**19. Was ist charakteristisch für nährstoffreiche Seen?**

- X a) Phytoplankton (Schwebalgen) entwickelt sich im Frühjahr und Sommer in großen Mengen
  - b) Das Tiefenwasser hat das ganze Jahr über einen hohen Sauerstoffgehalt
  - c) Sie haben regelmäßig nur geringe Ablagerungen von fäulnisfähigen Stoffen am Boden
- 

**20. Was bezeichnet man in einem See als „Wasserblüte“?**

- a) Die Blütezeit von Schwimmblattpflanzen, z.B. von Teichrosen
  - X b) Eine übermäßige Entwicklung von pflanzlichem Plankton (Phytoplankton)
  - c) Den starken Anflug von Blütenpollen auf dem Gewässer
- 

**21. Wonach erfolgt eine biologische Beurteilung eines Gewässers?**

- a) Nach dem pH-Wert
  - b) Nach der Sichttiefe
  - X c) Nach Leitorganismen (Zeigerarten)
- 

**22. Bei welcher der angegebenen Temperaturen kann das Wasser am meisten Sauerstoff binden?**

- X a) Bei + 10 °C
  - b) Bei + 15 °C
  - c) Bei + 20 °C
- 

**23. Was geschieht bei der Selbstreinigung eines Gewässers?**

- X a) Biologische Prozesse bewirken den Abbau von organischen Substanzen
  - b) Im Wasser befindliche Schwebstoffe setzen sich in den ruhigen Zonen ab (Sedimentation)
  - c) Im Wasser befindliche organische Substanzen faulen aus
- 

**24. Wie kann man Stein- und Eintagsfliegenlarven sicher unterscheiden?**

- a) Steinfliegenlarven haben die Kiemenanhänge am Hinterleib und in der Regel 3 Schwanzborsten
  - b) Steinfliegenlarven haben die Kiemenanhänge an der Brust und in der Regel 3 Schwanzborsten
  - X c) Steinfliegenlarven haben die Kiemenanhänge an der Brust und 2 Schwanzborsten
- 

**3. Schutz und Pflege der Fischgewässer, Fischhege**

---

**25. Der Hechtbandwurm braucht als Zwischenwirt**

- a) Wasserschnecken?
  - X b) Hüpfertlinge?
  - c) Junghechte?
- 

**26. Welche Fischart steht bei abnehmendem Sauerstoffgehalt in einem Gewässer zuerst an der Oberfläche und schnappt nach Luft (Notatmung)?**

- X a) Bachforelle
- b) Aitel (Döbel)
- c) Barbe

---

**27. Die Larve des Riemenwurmes lebt**

- a) Auf den Kiemen von Weißfischen?
- b) In der Muskulatur von Weißfischen?
- X c) In der Leibeshöhle von Weißfischen?

---

**28. Welche Fischart soll im Forellenbach intensiv befischt werden?**

- a) Koppe
- b) Bartgrundel
- X c) Aitel (Döbel)

---

**29. Wo müssen bei Fischsterben Wasserproben gezogen werden, wenn als Ursache die Einleitung von Schadstoffen vermutet wird?**

- a) Unterhalb der vermuteten Einleitungsstelle im Bereich sterbender Fische
- b) An der Stelle, an der die ersten toten Fische beobachtet werden, sowie 500 m unterhalb
- X c) Oberhalb und unterhalb sowie direkt an der vermuteten Einleitungsstelle

---

**30. Welche Krankheit tritt bei forellenartigen Fischen auf?**

- X a) Infektiöse Pankreasnekrose (IPN)
- b) Fleckenseuche
- c) Frühlingvirämie (SVC), auch als „akute Bauchwassersucht“ bezeichnet

---

**31. Als Kratzer werden bezeichnet?**

- a) In der Forellen- und Äschenregion häufige Fischnährtiere
- b) Bestimmte Außenparasiten, die den Edel- und Steinkrebs befallen
- X c) Bestimmte Darmparasiten bei heimischen Fischen

---

**32. In welcher Größe sollen Äschen in einen strukturreichen Bach eingesetzt werden?**

- X a) Als Brut oder einsömmerige Setzlinge
- b) Alle Satzfische sollen mindestens das Schonmaß erreicht haben
- c) Mindestens die Hälfte der Satzfische soll das Schonmaß erreicht haben

---

**33. Welche der folgenden Fischarten ist in der „Roten Liste“ der gefährdeten Tiere in Bayern als „vom Aussterben bedroht“ aufgeführt?**

- a) Moderlieschen
- X b) Perlfisch
- c) Bartgrundel

---

**34. Welche Besatzkombination ist in flachen weichgründigen Weihern mit ausgeprägten Wasserpflanzenbeständen sinnvoll?**

- X a) Schleie und Hecht
- b) Bachforelle und Zander
- c) Edelkrebs und Hecht

---

**35. Welche Aussage über das Schonmaß ist richtig?**

- a) Es soll sicherstellen, dass Fische nur ab einer für den Verzehr verwertbaren Größe gefangen werden
  - X b) Es soll sicherstellen, dass Fische bis zum Erreichen des Schonmaßes einmal abgelaicht haben
  - c) Es soll sicherstellen, dass vom Aussterben bedrohte Fischarten besonders geschützt werden
-

**36. In welche Gewässer dürfen auf keinen Fall Glasaale eingesetzt werden?**

- a) In die Brachsenregion von Fließgewässern des Maineinzugsgebiet
  - X b) In Forellenbäche
  - c) In Baggerseen mit dichtem Weißfischbestand
- 

#### **4. Fanggeräte, fischereiliche Praxis, Behandlung gefangener Fische**

---

**37. Mit welchem Knoten wird ein Öhrhaken an ein Vorfach gebunden?**

- a) Blutknoten
  - X b) Clinch- oder Klammerknoten
  - c) Schlaufenknoten
- 

**38. Sie wollen eine einseitig verjüngte und sinkende Fliegenschnur der Gewichtsklasse 6 kaufen. Welche der folgenden Angaben auf der Verpackung geben an, dass Sie die gewünschte Schnur gefunden haben?**

- a) WF – 6 – F
  - b) DT – 6 – F
  - X c) ST – 6 – S
- 

**39. Welches Material wird für die Herstellung von gespließten Fliegenruten verwendet?**

- X a) Tonkinrohr
  - b) Kohlefaser
  - c) Kevlar
- 

**40. Welcher natürliche Köder ist besonders erfolgversprechend, wenn Sie große Aale fangen wollen?**

- X a) Toter Köderfisch
  - b) Gekochte Kartoffel
  - c) Fliegenmaden
- 

**41. Welche Form haben Fliegenvorfächer?**

- a) Parallel
  - X b) Einseitig verjüngt
  - c) Doppelt verjüngt
- 

**42. Was sind AFTMA Klassen?**

- a) Gruppenenteilung der Angler bei Wettfischen
  - b) Gewichtsklasseneinteilung bei Meeresschnüren
  - X c) Normung der Flugangelschnüre
- 

**43. Worauf muss der Fischer beim Schlachten eines Aales besonders achten?**

- X a) Dass er kein Aalblut in eine offene Wunde oder die Augen bekommt
  - b) Dass vor dem Ausweiden Schleim und Schuppen vollständig entfernt werden müssen
  - c) Dass die Niere im Aal verbleibt, da sie besonders delikatschmeckt
- 

**44. Was ist ein Jamisonhaken?**

- a) Ein Doppelhaken
  - b) Ein Haken ohne Öhr
  - X c) Ein Schonhaken ohne Widerhaken
-

**45. Welcher Rutenring ist grundsätzlich der höchsten Belastung ausgesetzt?**

- X a) Der Endring
  - b) Der mittlere Schnurführungsring
  - c) Der erste Schnurführungsring (Anlaufing)
- 

**46. Was bezeichnet man in der Flugangelei als Springer?**

- a) Eine künstliche Fliege, die der Fliegenfischer springend auf dem Wasser bewegt
  - b) Eine Forelle, die nach Mücken springt und so ihren Standort anzeigt
  - X c) Eine vor der Endfliege zusätzlich an einem Seitenarm angebundene Fliege
- 

**47. Welcher Einfachhaken ist am Größten?**

- X a) Hakengröße 1
  - b) Hakengröße 2
  - c) Hakengröße 3
- 

**48. Für welchen Fisch ist die Trockenfliege ein guter Köder?**

- a) Barbe
  - b) Rutte
  - X c) Äsche
- 

## **5. Einschlägige Rechtsvorschriften, insbesondere des Fischerei- und Wasserrechts, des Tierschutz- und Tierseuchenrechts**

---

**49. Ein Fließgewässer tritt im Frühjahr nach starken Regenfällen über seine Ufer. Wer ist berechtigt auf den überfluteten Flächen zu fischen?**

- a) Der Grundstückseigentümer
  - b) Der Grundstückseigentümer, wenn er im Besitz eines gültigen Fischereischeins ist
  - X c) Der im Fließgewässer Fischereiberechtigte
- 

**50. Welche der folgenden Fischarten unterliegt keiner Fangbeschränkung nach Schonzeit und Schonmaß?**

- X a) Elritze
  - b) Zope
  - c) Nerfling
- 

**51. Welche der genannten Fischkrankheiten muss der Fischereiberechtigte, oder Fischereiausübungsberechtigte bei Ausbruch oder Verdacht des Ausbruchs unverzüglich dem Veterinäramt anzeigen?**

- a) Furunkulose der Salmoniden
  - X b) Virale Hämorrhagische Septikämie der Salmoniden (VHS), auch Forellenseuche genannt
  - c) Rotmaulseuche der Salmoniden (ERM)
- 

**52. Welcher Fisch ist nach der Verordnung zur Ausführung des Fischereigesetzes für Bayern (AVFIG) ganzjährig geschont?**

- X a) Schneider
  - b) Karausche
  - c) Gründling
- 

**53. Wie viele Personen (Besitzer eines gültigen Fischereischeines) dürfen maximal in Begleitung des Fischereiberechtigten oder des Fischereipächters den Fischfang mit der Handangel ohne Erlaubnisschein ausüben?**

- a) Eine
  - b) Zwei
  - X c) Drei
- 

**54. Wer muss Erlaubnisscheine zur Ausübung des Fischfangs bestätigen?**

- X a) Die Kreisverwaltungsbehörde
  - b) Der Fischereiberechtigte
  - c) Die Gemeinde
- 

**55. Sie besitzen einen künstlich angelegten, ablassbaren Forellenteich. Dürfen Sie in diesem Teich jemanden ohne Fischereischein in ihrem Beisein mit der Handangel fischen lassen?**

- a) Ja
  - X b) Nein
  - c) Nur mit Ausnahmegenehmigung der Kreisverwaltungsbehörde
- 

**56. Sie wollen Ende Mai in einem Forellenbach angeln. Welchen Fisch dürfen Sie nicht aus dem Bach fangen, um ihn als Köderfisch zu verwenden?**

- a) Elritze
  - b) Koppe
  - X c) Bartgrundel
- 

**57. Welcher Fisch darf in der freien Natur nur mit Erlaubnis der Kreisverwaltungsbehörde ausgesetzt werden?**

- a) Huchen
  - X b) Barbe
  - c) Zander
- 

**58. Welches der folgenden Beispiele fällt unter den Gemeingebrauch nach dem bayerischen Wassergesetz?**

- a) Hineinschieben eines Bootsanhängers in ein Gewässer, um ihn dort zu waschen
  - X b) Entnahme von geringen Wassermengen aus einem Bach zum Viehtränken
  - c) Anlegen eines einfachen Angelstegs im Uferbereich eines Sees
- 

**59. Wie viele Angelhaken (Anbissstellen) darf eine Handangel mit Ausnahme der Hegene höchstens haben?**

- a) Einen
  - b) Zwei
  - X c) Drei
- 

**60. Sie angeln Anfang März in der Äschenregion eines Fließgewässers. Welchen gefangenen, lebensfähigen Fisch müssen Sie unverzüglich in das Gewässer zurücksetzen?**

- X a) Huchen mit 80 cm Länge
- b) Bachforelle mit 28 cm Länge
- c) Hecht mit 45 cm Länge